

Stand: August 2023

Live.  
Authentisch.  
Party.

## Allgemeine Hinweise

Die folgenden technischen Anforderungen/Bühnenanweisungen sind Bestandteil des Gastspielvertrags zwischen der Band PLAY HIGH und dem Veranstalter. Diese Bühnenanweisung ist rechtzeitig an alle beteiligten Gewerke und Dienstleister weiterzuleiten!

- Die Band arbeitet mit eigenem Tontechniker und ausschließlich eigener Bühnentechnik (Backline).
- Der Aufbau der Backline-Technik beginnt 3 Stunden vor Spielbeginn. Zu diesem Zeitpunkt ist eine vom Veranstalter beauftragte Person mit Schlüsselgewalt anwesend. Eine vom Veranstalter zur Verfügung gestellte Bühne sowie P.A.- und Lichttechnik sind zu diesem Zeitpunkt bereits aufgebaut und betriebsbereit.
- Der Abbau beginnt direkt nach Veranstaltungsende und dauert ca. 90 Minuten.
- Der Veranstalter ermöglicht vor und nach dem Auftritt ungehinderten Zugang zur Bühne und die Möglichkeit der Anfahrt mit dem PKW mit Anhänger bzw. Kleintransporter bis direkt an bzw. möglichst nahe an die Bühne. Der Veranstalter stellt Parkplätze in ausreichender Zahl in direkter Nähe bereit.
- Für den Auf- und Abbau der Backline-Technik wird vom Veranstalter kostenfrei ein Techniker als Helfer gestellt. Zeiträume und Ansprechpartner werden separat im Vorfeld der Veranstaltung geklärt.
- Innerhalb des Aufbauzeitraums muss die Band ungestört und frei von Lautstärkebegrenzungen einen Soundcheck durchführen können.
- Alkoholische und nicht-alkoholische Getränke, sowie Speisen sind während der Veranstaltung inkl. Auf- und Abbau für die Künstler, Helfer und Techniker in normalem Umfang frei (siehe auch AGB).
- Beim Einsatz von LED-Videowänden wird um Abstimmung über Format und Auflösung von Werbemedien (animiertes Logo/Foto) gebeten.

## Musikrichtung/Genre: Party-/Covermusik, Top40

### 1. Anforderungen an die Bühne

- Stabile Bühnenkonstruktion gemäß geltenden Vorschriften, z.B. BGV-C1
- **Bühnenmindestmaß von 8m x 5m x 0,6m (nutzbare Bühnenfläche!)**
- Vorhänge rückseitig und seitlich der Bühne (schwarzer Molton DIN4102-B1)
- Einwandfreie, vor Feuchtigkeit geschützte, mit FI abgesicherte und auf der Bühne gemäß Bühnenplan positionierte **Schukosteckdosen** (230 V)
- Bühnenplatzierung, sodass die angegebenen Riserhöhen uneingeschränkt einsetzbar sind (z.B. bei seitlicher Bühnenplatzierung in Zelten!)
- Schutz vor vom Zeltdach herabtropfendem **Schwitz-/Kondenswasser** im Bühnenbereich
- Bei Open-Air-Veranstaltungen ausreichender Schutz der Bühne vor **Wettereinflüssen**
- Absicherung gegen Aufsteigen des Publikums durch Absperrgitter und/oder Security-Personal
- Befestigungsmöglichkeit für Backdrop/Banner im Hintergrund, z.B. an Backtruss (Querformat, ca. 5x1m, an 1-P (50mm) Truss montiert, 7kg). Bitte eine Leiter bereithalten.
- Leichter, sicherer, stabiler **Zugang** zur Bühne seitlich oder hinter der Bühne

## Backstage / Garderobe

- Sicherer, beleuchteter und sauberer Backstagebereich in direkter Nähe zur Bühne
- Ausgestattet mit Stühlen und Tischen für Musiker, Techniker (und ggf. Helfer; mind. 10 Personen)
- Stromanschluss (230 V)

Live.  
Authentisch.  
Party.

## Lichttechnik

- Eine der Veranstaltung angemessene **Lichtanlage inkl. erfahrener Lichttechniker** wird vorausgesetzt
- Eine gute **Ausleuchtung** der Musiker von vorne ist zwingend zu gewährleisten!

## Riser / Podeste

- Platzierung gemäß Bühnenplan:
  - Drums: 2x2m, Höhe 0,60m Stage RIGHT
  - Gitarre: 2x1m (Mindestmaß), Höhe 0,40m Stage CENTER
  - (Keyboard\*: 2x2m, Höhe 0,40m Stage LEFT)

*\*Der Keyboard-Riser wird immer von der Band mitgebracht!*
- Sichtbare Seiten mit schwarzem Skirting verkleiden!

## 2. PA – Bedarf

- Professionelles Beschallungssystem mit einer für die Location angemessenen und verzerrungsfreien Leistung (ca. 105 dB(A) Leq am FOH-Platz)
- Markensysteme der Hersteller Kling & Freitag, Meyer Sound, RCF, d&b, L-Acoustics, Martin Audio usw. – Eigenbausysteme werden nicht akzeptiert!
- Ein Techniker des PA-Dienstleisters muss zur Inbetriebnahme der spielfertigen (eingemessenen) Anlage zur Verfügung stehen, mind. auf Abruf.

## 3. FoH – Platz

- Akustisch sinnvoller Stellplatz (2x2m), mittig vor der Bühne und vor Einwirkung durch Publikum ausreichend geschützt (z.B. Absperrgitter). Bei Open-Air-Veranstaltungen auf geeigneten Schutz vor Witterungseinflüssen achten.
- Die Band nutzt als FoH-Mischpult eine Allen&Heath SQ6. Bitte hierfür ausreichend Stellplatz vorsehen.
- Es sind **2x CAT-Kabel** (professionelle etherCON-Kabel) zwischen hinterer Bühnenmitte und FoH-Platz durch den Veranstalter oder den Technik-Dienstleister zu verlegen.
- Die Signalübergabe erfolgt Stereo symmetrisch per XLR (bitte XLR-Kabel zum PA-Controller vorsehen).
- 48V Phantomspeisung erfolgt grundsätzlich vom bandeigenen IEM-Pult!

Alle 32 Input-Signale der Band befinden sich auf der Bühne beim bandeigenen IEM-Pult (Midas M32C, siehe Bühnenplan) und werden per **DANTE** an das FoH-Pult übergeben.

Ohne eine 2. CAT-Leitung besteht **KEINE** Möglichkeit, die Stereo-Summe an der Bühne zu übergeben. Die Integration eines DJs (oder sonstiger Signale) ist ohne 2. CAT-Leitung ebenfalls technisch ausgeschlossen!

Das Midas M32C + Stagebox wird nur für In-Ear-Monitoring verwendet und von der Band selbst bedient.

## 4. Backline

Live.  
Authentisch.  
Party.

Die Band arbeitet mit eigener Backline. Hierzu zählen (abschließend):

- Instrumente
- Komplette Mikrofonie mit benötigten Funksystemen
- InEar-Systeme
- NF-Kabel
- Mikrofonstative
- *Ggf. Konfetti-Shooter/Vertikal-Nebelmaschine*

Strombedarf Backline: **max. 1,7 kW** (Ø 0,8 kW)

